



Argumente statt Fäuste

Argumente statt Fäuste
hr-INFO- Schlagabtausch vor der Mensa Stadtmitte
"Forschung zwischen Krieg und Frieden - Was nützt die neue Zivilklausel an der TU Darmstadt?" - so lautet das Thema des öffentlichen Streitgesprächs am Dienstag, 14. Mai, um 12.30 Uhr vor der Mensa Stadtmitte der TU Darmstadt.
Der Schlagabtausch der Argumente findet statt im Boxing von hr-INFO. Es stehen sich gegenüber: Prof. Dr.-Ing. Uwe Klingauf, Institut für Flugsysteme und Regelungstechnik, und Moritz Kütt, Doktorand der Physik und Mitglied der IANUS-Gruppe, die sich seit 20 Jahren mit Friedensforschung beschäftigt. Ringrichter und Leiter des Rededuells ist hr-INFO-Moderator Riccardo Mastrocola.
An über vierzig deutschen Hochschulen wird Forschung für die Rüstung betrieben. Kaum eine Fachrichtung bleibt zivil: Von der Laserforschung über Nachrichtentechnik bis hin zu Pharmaforschung und Sportwissenschaften stehen viele Fachrichtungen auch im Fokus der Militärforschung. Wo aber hört zivile Wissenschaft auf und wo fängt Forschung für militärischen Nutzen an? Und wie abhängig sind die Hochschulen von Geldgebern aus der Rüstungsbranche? An der TU Darmstadt ist eine Zivilklausel beschlossen worden. Die Frage ist jetzt, wie man diese Selbstverpflichtung konkret umsetzen kann.
Die TU Darmstadt ist der erste Ort für den hr-INFO-Schlagabtausch im Boxing.
Hier werden strittige Themen nicht mit Fäusten, sondern mit Argumenten ausgefochten - kontrovers, prägnant, sportlich.
Termin: Dienstag, 14. Mai, 12.30 Uhr
Ort: TU Darmstadt Mensa Stadtmitte Alexanderstr. 4, 64289 Darmstadt
Es folgen:
21. Mai Philipps-Universität Marburg
28. Mai Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt
4. Juni Justus-Liebig-Universität Gießen
11. Juni Hochschule Fulda
Weitere Informationen: www.hr-inforadio.de
Hessischer Rundfunk
Anstalt des öffentlichen Rechts
Bertramstr. 8
60320 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/1551
Telefax: 069/1552900
URL: <http://www.hr-online.de>


Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.